



# Die Bayerische Forschungsförderung

Partnerin für Forschungs Kooperationen  
zwischen Wirtschaft und Wissenschaft

## Partner in der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur

- Die Bayerische Forschungs- und Innovationsagentur (BayFIA) ist die zentrale Anlaufstelle für Forschung und Innovation in Bayern.
- Vier starke Partner bieten ein umfassendes Service- und Beratungsangebot zu Forschungs- und Innovationsförderung, Technologietransfer, Patenten und Lizenzen.

Telefonische Beratung  
Rufen Sie uns unter  
0800 - 0268724 **kostenfrei\*** an



Innovation und Wissenstransfer, Anbahnung und Begleitung von Kooperationen über Netzwerke und Cluster

Förderberatung (Bund und Bayern) und Projektträger Bayerische Technologie-Förderprogramme



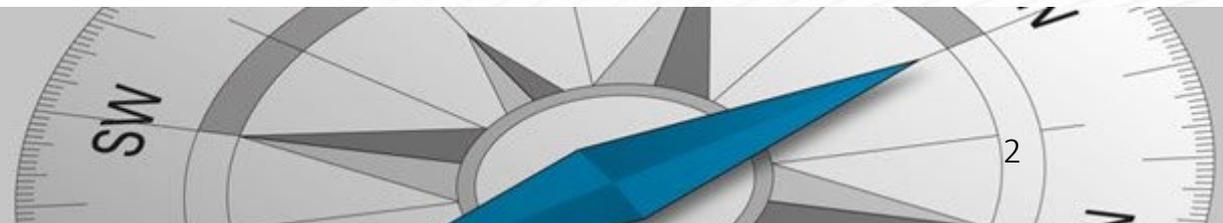
Förderung von wissenschaftlich-technologischen Forschungsvorhaben für Kooperationsprojekte Wissenschaft/Wirtschaft



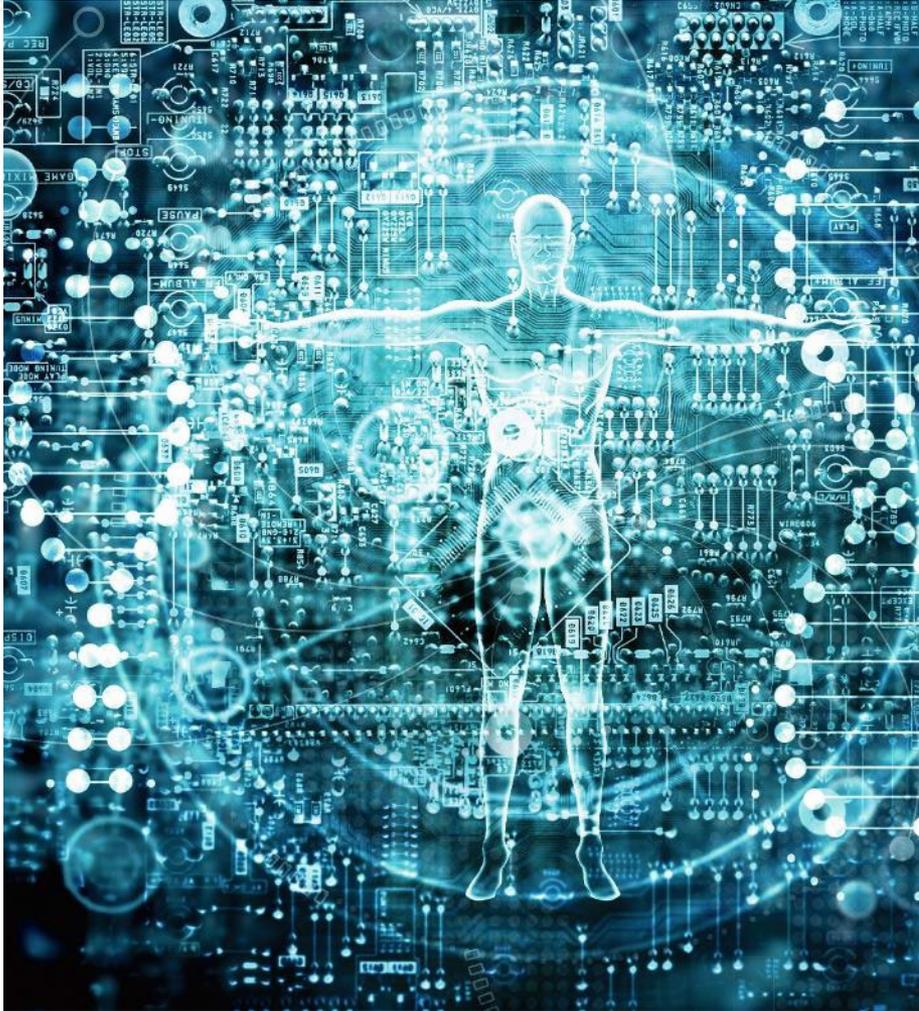
EU-Förderzentrum, Bayerische Forschungsverbünde, internationale Wissenschaftskooperation



Beratung zu Erfindungen, Erfindungsvermarktung, Patente und Lizenzen aus der bayerischen Hochschullandschaft



# Der Auftrag der Bayerischen Forschungsförderung



## § § § Gesetz

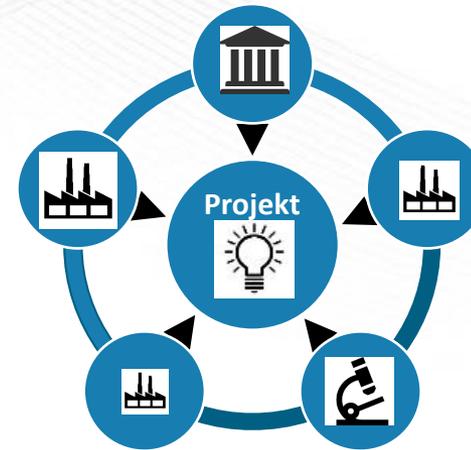
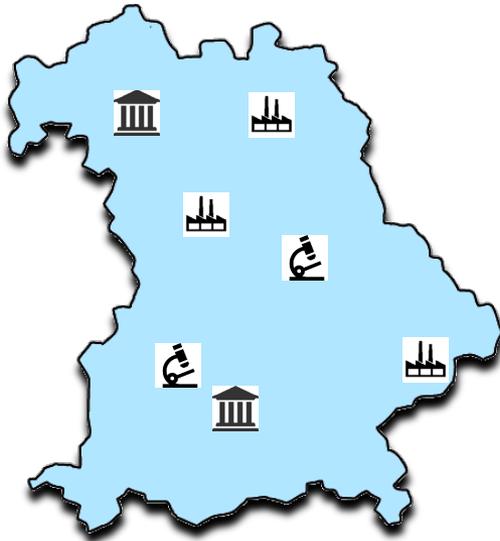
ÜBER DIE ERRICHTUNG DER BAYERISCHEN FORSCHUNGSSTIFTUNG

- **Förderung** wissenschaftlich-technologischer universitärer und außeruniversitärer Forschungsvorhaben
- **Ergänzung** zur staatlichen Forschungsförderung
- schnelle **Nutzung** wissenschaftlicher Erkenntnisse durch die Wirtschaft
- **Erfüllung** gemeinnütziger Zwecke

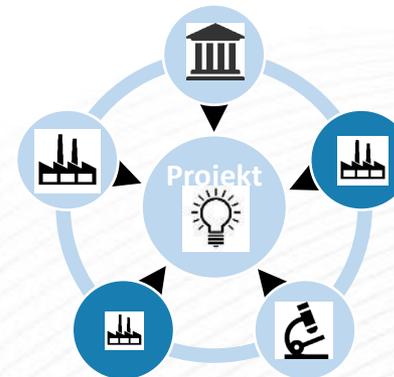
# Die Grundsätze der Stiftungspolitik

gemeinsame Forschung von **Wissenschaft und Wirtschaft**

Projektschwerpunkt **Bayern**



Projekte mit **KMU**-Beteiligung bevorzugt



F&E-Projekte **anwendungsorientiert**,  
mit wirtschaftlichem Potenzial

Förderzeitraum **befristet** (i. d. R. drei Jahre)

# Die Förderschwerpunkte der Stiftung

## „Hochtechnologien für das 21. Jahrhundert“

einheitliches, technologieoffenes Förderprogramm

8 Themenschwerpunkte

- Informations- und Kommunikationstechnologien
- Energie und Umwelt
- Mechatronik
- Nanotechnologie
- Prozess- und Produktionstechnik
- Mikrosystemtechnik
- Neue Materialien
- Life Sciences



## Unsere Förderkonditionen

---

- grundsätzlich **Zuschüsse** im Rahmen einer **Projektförderung**
- i. d. R. **50 %** der beihilfefähigen Gesamtkosten („industrielle Forschung“)
- **10 % KMU-Zuschlag** unter bestimmten Voraussetzungen
- **beihilfefähig:**
  - Personal-, Material-, Sondereinzel-, Fremdleistungskosten
  - 10 % Gemeinkostenzuschlag (nur Unternehmen)
  - Reisekosten (nur Wissenschaftseinrichtungen)

## Kleinprojekte: Förderung bis 50.000 Euro

### Direktladung von Elektrofahrzeugen aus PV-Anlagen mit der Möglichkeit der Energieauskopplung ins öffentliche Stromnetz

*Das Ziel des Projekts war die Untersuchung eines Wandlers für die Ladeinfrastruktur von Elektrofahrzeugen, der bei verschiedenen Wetterverhältnissen die volle Energie einer PV-Anlage entnehmen kann.*



links: ies 24kW Wallbox KEYWATT, die im Technologiecampus Plattling installiert ist und zur Vermessung der Elektrofahrzeuge verwendet wurde; rechts: Die AC-Ladeeinrichtung, die zur Vergleichsmessung verwendet wurde (Technische Hochschule Deggendorf, Technologie Campus Plattling)

#### Projektleitung



Technische Hochschule Deggendorf  
Technologie Campus Plattling

#### Projektpartner



Fenecon GmbH

# Kooperationsprojekte: Förderung bis 1 Million Euro

## Neues Farbmanagement und 3D-Körpererfassung

*Es konnten neue Lösungen entwickelt werden, die in der Diagnostik des malignen Melanoms den Dermatologen unterstützen können, sowohl in der automatischen KI-basierten Analyse als auch in Form eines neuartigen dreidimensionalen Bildgebungsverfahrens.*

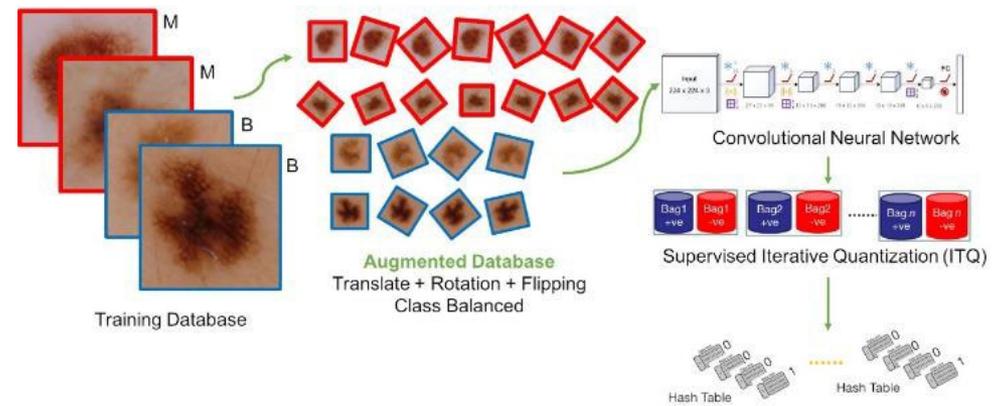


Image Retrieval basierend auf Convolutional Neural Networks (Quelle: Ditabis AG, München)

### Projektleitung



### Projektpartner



Technische Universität München  
Institut für Informatik



Klinikum der Universität München  
Klinik und Poliklinik für Dermatologie

# Forschungsverbände: Förderung bis 2 Millionen Euro

## Forschungsverbund Mobile, ad-hoc-kooperierende Roboterteams – FORobotics

*Der Forschungsverbund beschäftigte sich mit der Fragestellung, wie Roboter alleine oder als Team – bestehend aus mehreren Robotern oder Mensch und Roboter – in der Produktion zielführend eingesetzt werden können.*



Kooperierende Roboter (Quelle Fraunhofer IGCV)

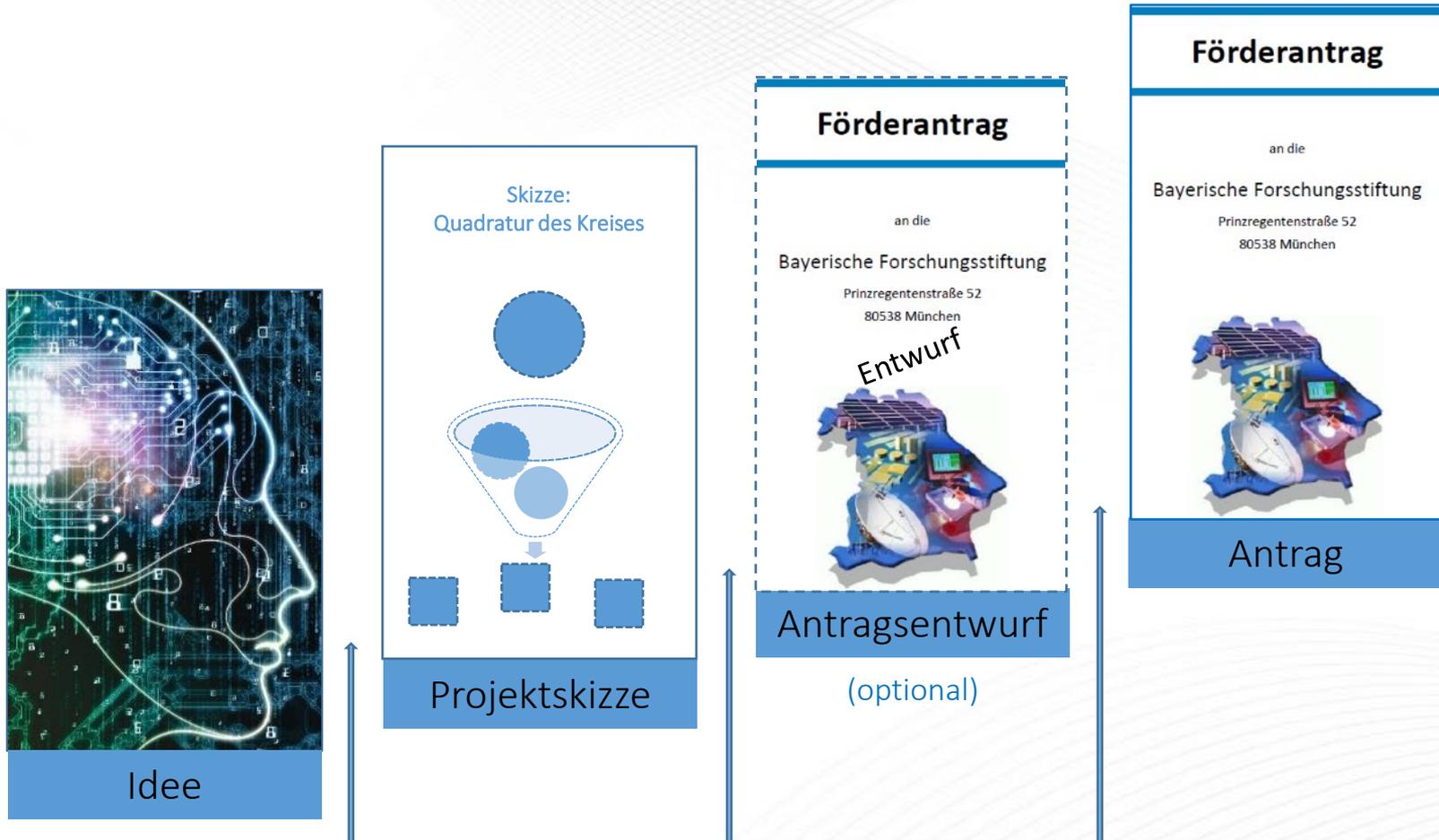
### Projektleitung



### Projektpartner



# Von der Idee zum Antrag, ...



Beratung → Wir wollen, dass Ihr Antrag erfolgreich ist!

## ... vom Antrag zur Entscheidung

### Antragseinreichung

- jederzeit möglich
- Eingang spätestens 8 Wochen vor nächster WB-Sitzung sinnvoll
- formale und strukturelle Prüfung durch Geschäftsstelle



### Begutachtung

- wissenschaftliche Prüfung
- außerbayerische Fachgutachter



### Wissenschaftlicher Beirat (WB)

- wissenschaftliche Prüfung
- Würdigung der Fachgutachten
- Entscheidungsvorschlag
- Sitzungen  
i. d. R. im Februar, Mai, Oktober



### Förderbescheid

- Projektstart frei wählbar



### Stiftungsrat

- Bestätigung der Förderentscheidung
- Sitzungen  
i. d. R. im April, Juli, Dezember



### Stiftungsvorstand

- Förderentscheidung
- Sitzungen  
i. d. R. im März, Juni, November

# Wichtige Voraussetzungen für einen erfolgreichen Antrag



- hoher **Innovationsgrad**, technisches und wirtschaftliches Risiko, „industrielle Forschung“
- **Vorwettbewerblichkeit**, aber erkennbare wirtschaftliche Relevanz (zeitnahe industrielle Umsetzung; Potenzial für neue Produkte, Verfahren, Geschäftsmodelle, Arbeitsplätze)
- hohe **Kompetenz** des Konsortiums (Vertrautheit mit dem Stand der Forschung, Vorarbeiten, Literatur)
- schlüssige **Projektplanung**, zielführender Lösungsweg, Risikobewusstsein
- angemessene **Kosten**
- **Verbreitung** der Ergebnisse (Publikationen, Konferenzen, Open Source)
- **Übertragbarkeit** der Ergebnisse (branchenübergreifende Bedeutung, breiter Nutzerkreis)
- keine exklusiven **Nutzungsrechte**



# Projektentwicklung

## Mittelauszahlung

- für 3 Monate im Voraus
- Kostenschätzung

## Fortschrittskontrolle

- jährliche Prüfung durch Gutachter bzw. Wissenschaftlichen Beirat
- Meilensteine
- Soll-Ist-Vergleich

## Verwendungsnachweis

- Prüfung der ordnungsgemäßen Mittelverwendung
- Beleglisten

## Projektabschluss

- Schlussbericht
- Prüfung durch Gutachter bzw. Wissenschaftlichen Beirat
- Schlussverwendungsnachweis

## Nachverfolgung

- Evaluierung durch Fragebogen
- Überprüfung Innovations- und Transfererfolg, wirtschaftlicher und wissenschaftlicher Erfolg, Erfolg bei Nachfolgeanträgen

# Förderung der Internationalen Zusammenarbeit

## Doktoranden Stipendien (DOK)

für ausländische Doktoranden und bayerische Promovenden  
im Ausland

## Post-Doktoranden Stipendien (PDOK)

für ausländische Post-Doktoranden und Aufenthalte bayerischer  
Nachwuchswissenschaftler im Ausland



## Projekte der internationalen Zusammenarbeit in der angewandten Forschung (PIZ)

kurzzeitige Aufenthalte in Partnerlabors / Kosten für die  
Anschaffung von gemeinsam genutzten Geräten

**antragsberechtigt:** Betreuer in Bayern

**Voraussetzung:** Bezug zu einem Projekt der Stiftung

## Die Forschungsförderung in Zahlen



jährliches Projektvolumen: über 30 Mio. €

seit 1990 (Gründungsjahr der Stiftung):

- ❖ 1.059 Projekte
- ❖ 644 Mio. € Stiftungsmittel
- ❖ + 766 Mio. € Finanzierungsbeiträge Wirtschaft
- ❖ = 1.410 Mio. € Gesamtinvestitionsvolumen



## Das Team der Geschäftsstelle ...



Prof. Dr. Dr. h. c. (NAS RA)  
Arndt Bode  
Präsident



Dr. Christian Haslbeck  
Geschäftsführung



Dr. Peter Bruchner  
Wirtschaft / Transfer



Prof. Dr. Susanne Mayer  
Wissenschaft / Forschung



Reiner Donaubaier  
Verwaltung



Robert Zitzlsperger  
Controlling



Dagmar Williams  
Büro Nürnberg



Melanie Binder  
Büro Nürnberg



Susanne Ahr  
Sekretariatsleitung



Maria Raucheisen  
Sekretariat / Teamassistentin

... wir sind jederzeit gerne für Sie da!

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Bayerische  
Forschungstiftung

Forschung **fördern.**  
**Wissenstransfer** intensivieren.  
Innovationen **gestalten.**

## **Büro München**

Prinzregentenstraße 52  
80538 München

**Telefon:** +49 89 210 286-3  
**Fax:** +49 89 210 286-55

## **Büro Nürnberg**

Am Tullnaupark 8  
90402 Nürnberg

**Telefon:** +49 911 507 15-800  
**Fax:** +49 911 507 15-888

## **E-Mail:**

[forschungstiftung@bfs.bayern.de](mailto:forschungstiftung@bfs.bayern.de)

Besuchen Sie uns auf unserer **Website:** <https://forschungstiftung.de>